

Inhalt

Einleitung	11
I. Die Umgestaltung der römischen Staatlichkeit (378–536/68)	19
Vorbemerkung	21
1. Die schriftlichen Quellen. Ein Überblick.	23
2. Vom Hunnensturm bis zum zweiten Rugierkrieg Odoakers (375/78–488)	27
Vorbemerkung / 2.1. Goten / 2.2. Hunnen und wieder Goten / 2.3. Thüringer und Alamannen / 2.4. Der Raum und seine politisch-administrative Gliederung / 2.5. Die Kirchenordnung / 2.6. Religion, Ethnos und soziale Gruppe / Die Romanen / Sprachen / Religionen und Völker / 2.7. Severinus von Norikum / Der Alltag und seine Bewältigung / Das kirchliche Leben / Der Mensch Severinus / Severins Tod und Nachfolger / 2.8. Das »Kremser« Rugiereich (454/55–487/88)	
3. Das italische Ostgotenreich (490/93–536/37)	69
Vorbemerkung / Höhepunkt und Ende des Erulerreichs an March und Donau (480/90–508) / Westillyrien unter gotischer Herrschaft (490/93–537) / Das ostgotische Raetien und das nördliche Alpenvorland	
4. Die Langobarden von Wacho bis Alboin (um 510–568/72)	77
Vorbemerkung / Wacho (um 510–540) / Audoin (540/47–560/61) / Alboin (560/61–568/72)	
II. Die Zeit der Agilolfinger (vor 555–788/94)	83
Vorbemerkung	85
1. Die schriftlichen Quellen. Ein Überblick.	87
2. Die agilolfingischen Bayernherzöge. Ein Überblick (555–788/94).	91
2.1. Garibald I., Tassilo I. und Garibald II. / 2.2. Theodo und seine Nachkommen (vor 696–736/37) / 2.3. Die »treulosen Männer« Odilo (ca. 736/37–748) und Tassilo III. (748–788/94) / Odilo / Tassilo III.	
3. Die frühmittelalterlichen Alamannenherzöge. Ein Überblick (nach 600–749).	107

4. Das Christentum, seine Einbußen und sein Wiedererstarke(n) (536/37–739)	109
Vorbemerkung / 4.1. Bistümer und Bischöfe im 6. und 7. Jahrhundert / Der Metropolitanverband von Aquileia / Säben und Trient / Der churraetische Kirchenstaat und der Mailänder Metropolitanverband / Konstanz und Augsburg / 4.2. Glaubensboten des 7. Jahrhunderts / Columban / Eustasius / Amandus / 4.3. Die Kirchenpolitik Herzog Theodos / Rupert, Emmeram, Corbinian / Rupert in Salzburg / Conclusio des Wirkens Ruperts / Der Bistumsplan von 716: Emmeram, Corbinian und Vivilo / 4.4. Bonifatius und die bayerische Bistumsorganisation von 739	
5. Bistümer und Klöster im bayerischen Altsiedelland	127
Vorbemerkung / 5.1. Salzburg zwischen Rupert und Virgil (ca. 716–746/47) / 5.2. Virgil als Abt und Bischof von Salzburg (746/47–784) / Die Anfänge / Virgils Wirken in Bayern und Salzburg / 5.3. Salzburgs Karantanenmission / Liste und Chronologie der karantanischen Missionen bis 798 / 5.4. Freising und der österreichische Raum / Corbinian, die Anfänge Freising und Mais bei Meran / Scharnitz und Innichen / Freising östlich von Inn und Salzach / Arbo von Freising (764–783) / 5.5. Säben und Chiemsee / 5.6. Mondsee, Kremsmünster und Mattsee / Mondsee / Kremsmünster / Mattsee / Zusammenfassung / 5.7. Passau / Passauer Klöster	
III. Die Karolingerzeit westlich von Traun und Enns (744/88–907/11)	165
Vorbemerkung	167
1. Die schriftlichen Quellen. Ein Überblick.	169
2. Churraetien bis zur Immunitätsverleihung von 831	173
Angliederung und Gleichschaltung / Die Einführung der Grafschaftsverfassung in Churraetien / Müstair und der Vinschgau	
3. Das Vorarlberger Unterland unter den frühen Karolingern	183
4. Die Erwerbung des Volkes der Bayern	187
5. Reichsteilungen, geteilte Reiche, Ostfrankenreich (806–907/11)	193
Das geplante Regnum Pippins von Italien (806–810) / Die Ordinatio imperii von 817 und die Folgen / Ludwig der Deutsche (817/26–876) / Karlmann von Bayern (876–879/80) und Ludwig der Jüngere in Bayern (879/80–882) / Karl III. von Alamannien und Bayern (876/82–887) / Arnulf (887–899) / Ludwig das Kind (899–907/11)	
6. Klöster und Bistümer im Altsiedelland	205
Vorbemerkung / 6.1. Arn von Salzburg (785/98–821) / Arns Werdegang bis 798 / Arn im Königsdienst und seine Erhebung zum Erzbischof / Arns Zusammentreffen mit den Königen / Arns kirchliches Wirken und synodale Tätigkeit / Kirchliche Grenzen: Metropole, Diözesen, Pfarren / Arns Sorge um Salzburg / 6.2. Die Salzburger Erzbischöfe Adalram (821–836), Liupram (836–859) und Adalwin (859–873) / 6.3. Theotmar von Salzburg (873–907) / 6.4. Passau und das karolingische Donauland zwischen Inn und Enns / St. Florian / Die Klöster zwischen Salzach und Enns / Mondsee / Kremsmünster / Mattsee / Traunsee-Altminster / Michaelbeuern / 6.6 Freising, Säben und Trient im Tiroler Raum / Freising / Säben / Trient / 6.7. Chur, Konstanz-St. Gallen und Augsburg / Chur / Konstanz-St. Gallen / Augsburg	

IV. Das karolingische Ostland (788/91–907)	249
Vorbemerkung	251
1. Eroberung und Organisation der karolingischen Avaria (788–828)	253
1.1. Die Awarenkriege (788–796/811) / 1.2. Erste Organisation und Mission der eroberten Räume (796–799) / 1.3. Die bayerische Ostlandpräfektur (799/vor 802–828) / 1.4. Das friulanische Ostland vom Tod Erichs bis zum Tod Cadolahs (799–819) / Der Beginn des Liudewit-Kriegs / 1.5. Das friulanische Ostland unter Balderich (819–828) / Der Liudewit-Krieg / Balderichs Sturz	
2. Das bayerische Ostland von 828 bis zum Sturze Ratpots 854	275
Ratpot und Priwina / Die oberpannonischen Grafschaften von Ratpot und Rihhari / Salzburg und Passau / Salzburg und Priwina / Karantanien (819/28–854/63)	
3. Das Regime der Königssöhne Karlmann und Arnulf (854/56–887)	283
3.1. Karlmann (856–876) / Die Umgestaltung des Ostlandes zwischen 854 und 860/61 / Karlmann und die Wilhelminer (860/61–871) / Arbo und die Wilhelminer (871–884/85) / 3.2. Arnulf (876–887) / Karantanien / Pannonien / 3.3. Methodios / Vorspiel / Methodios, Chozil und Pannonien / Methodios in Mähren / Nachspiel / Passau und die Bulgarenmission	
4. Das Ende des Ostlandes und die Entstehung fürstlicher Macht (887–907)	303
Arbo und Heimo / Der Vertrag von Omuntesperch und der Krieg von 892 / Der Untergang der letzten Wilhelminer 893 / Luitpold und Arbo / Preßburg 907	
V. Völker und Räume	309
Vorbemerkung	311
1. Die Bayern, die Agilolfinger und die Genealogien	319
Die fünf und andere Genealogien / Der Raum	
2. Die Alamannen	331
3. Die Romanen	333
Die Tiroler Romanengruppen der Breonen und Noriker / Die Churraeter und Venosten	
4. Die Karantanen	341
Die Grenzen Karantaniens	
5. Die Awaren und Slawen östlich Bayerns	347
Vorbemerkung / 5.1. Die Awaren / 5.2. Die Slawen / Physso und Techilinus / Der »Rugier« Joseph / Die Krainer / Priwina und Liudewit	
6. Die Mährer	359
Vorbemerkung / Moimir I. (um 830–846) und Rastislav (846–870) / Zwentibald I. (870–894) / Das Ende des Mährerreichs (894–906)	
7. Die Deutschen	369

8. Die Juden	371
9. Die Ungarn	373
VI. Lebensordnungen	377
1. Recht und Gericht	379
2. Freiheit und Unfreiheit	383
Eheleute, Eltern und Kinder / Das Heer	
3. Die Verfassung der Agilolfingerzeit. Ein Überblick.	387
3.1. Der Herzog, seine Sippe und das Herzogtum / Das Herzogtum / 3.2. Graf und Grafschaft / 3.3 Gau und »Gaugenossen« / 3.4. Herzogliches Benefizialwesen und Konsensschenkungen / 3.5. Die Stände / 3.6. Die Umgebung und Gefolgschaft des Bayernherzogs	
4. Die Verfassung der Karolingerzeit. Ein Überblick.	403
Der König / Das Königtum / Königshöfe und Pfalzen / Gau, Graf und Grafschaft / Das Lehenswesen	
5. Heidentum, Erziehung und monastische Reform	413
Heidnische Überlieferung und Magie / Erziehung / Monastische Reform	
6. Wie und wovon lebt der Mensch?	421
Haus, Hof und Leute / Hufe, <i>mansus</i> , <i>hoba</i> / Salland und Kolonien / Acker und Feld, Wiese und Weide / Weingärten / Wie lebt der Mensch? / Wovon lebt der Mensch? / Wald und Wasser / Eisenerzeugung / Das Salz / Das Gold / Wasser und Mühlen / Wege und Stege / Land und Unland / Freund und Feind	
Schlußwort	439
Anhang	443
Zeittafel / Itinerar der Karolingerkönige auf heute österreichischem Boden / Diplome und Briefe der Karolinger für den österreichischen Raum / Die Fundmünzen des 5.–9. Jahrhunderts in Österreich und den unmittelbar angrenzenden Gebieten / Stammbäume / Karten	
Anmerkungen	473
Abkürzungsverzeichnis	555
Literaturverzeichnis	557
Quellenverzeichnis	573
Register	578